

	<p>Objekt: Mann und Kleinkind</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Johann Eleazar Zeißig</p> <p>Inventarnummer: 2015-10911 a</p>
--	--

## Beschreibung

Ein junger Mann, von einem Greis geschoben, steht am Wochenbett, rechts sitzt eine Amme mit dem Kleinkind.

Illustration zu August Gottlieb Meisner: „Alcibiades, Erster Theil“, Leipzig 1781.

Der Autor August Gottlieb Meisner kündigte das Buch mit folgenden Worten an: „Es soll in zwey Theilen, jeden zu 20 Bogen, auf Schreibpapier, mit vier Kupfern von Schenau und Geysern, und an typographischer Schönheit den saubersten Werken der Ausländer gleich, erscheinen.“ (Der teutsche Merkur 1780, o. S.)

Unten links: „Schenau del.“ Rechts: „Geysers sc.“

(Text gekürzt nach: Anke Fröhlich-Schauseil)

## Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich  
Maße: 20 x 13 cm (Buch)

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	Vor 1781
	wer	Johann Eleazar Schenau (1737-1806)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	Vor 1781
	wer	Christian Gottlieb Geysers (1742-1803)
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Alkibiades (-450--404)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Griechenland

## Schlagworte

- Amme
- Feldherr
- Greis
- Kleinkind
- Mann
- Wochenbett

## Literatur

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2018): Schenau (1737-1806). Monografie und Werkverzeichnis der Gemälde, Handzeichnungen und Druckgrafik von Johann Eleazar Zeißig, gen. Schenau. Petersberg, S. 501 f., GA 90
- Meißner, August Gottlieb (1781-1788): Alcibiades. Leipzig, 206 Alcibiades, der Jüngling.